PROTOKOLL ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES FÖRDERVEREIN TRAUMINSEL E.V. VOM 19. MAI 2025

Anwesend: Steffi Sänger (Vorstand), Sandra Neumann (Kassenwart), Gerd Aigner, Desirée Houdek, Jan-Peter Bäcker (Vorstand), Barbara Schuhmacher (Kita-Leitung), Anja Meerheim-Meiß (Protokollführerin), Steffi Wilken (EB-Vertretung)

Tagesordnungspunkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Jahreshauptversammlung wurde vom 1. Vorsitzenden Jan-Peter Bäcker am 19.05.2025 um 19:03 Uhr eröffnet. Er stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäß rechtzeitig einberufen wurde und beschlussfähig ist. Es wurden keine Anträge zu weiteren Tagesordnungspunkten gestellt.

Tagesordnungspunkt 2: Bericht des Vorstandes

Der Tätigkeitsbericht 2024 wurde am 26. März 2025 fertiggestellt und wurde hier vorgestellt. Er ist dem Anhang zu entnehmen, auf der Homepage hochgeladen und hier in Kürze zusammengefasst:

-Martinsfest: konnte durch viele Helfer, hohe Teilnahme und Sponsoring von REWE Nieder-Erlenbach als Erfolg verbucht werden. Der Verkauf von Speisen und Getränken erbrachte einen Gewinn von 414€ für den Verein, die in Nikolausgeschenke für die KiTA-Gruppen direkt umgesetzt wurden

-Spenden an KiTa für gruppeninterne Frühstücke zu Fasching, Ostern und St. Martin in Höhe von 711€

-Förderung von Ausflügen und Veranstaltungen (Obsthof, NaBU Bibermobil, ABC-Füchse, Bauhof) in Höhe von 1122€

-Bewerbung und Zulosung im RMV Spendenprojekt mit Gewinn von 1000€ für Verein

-Anschaffung für KiTA (Schlüsselanhänger, Büchereiwagen etc.) in Höhe von 3001€

Tagesordnungspunkt 3: Bericht der Mitgliederentwicklung

Kassenwartin Sandra Neumann stellte die Entwicklung der Mitglieder vor. Zum Jahresende 2024 waren 60 zahlende Mitglieder vorhanden. Im Jahr 2025 wurden 2 Neuanträge und 10 Kündigungen registriert, so dass es aktuell 52 zahlende Mitglieder

sind. Aktuell sind 5 Beiträge offen. Offene Beiträge entstehen bei Mitgliedern, welche kein SEPA-Mandat für den Verein haben und nicht pünktlich selbst die Zahlung anweisen.

Daher an dieser Stelle der Hinweis von Sandra Neumann, dass die Zahlung zum 1. Januar jeden Jahres fällig ist. Ein SEPA-Mandat ist für alle Beteiligten wesentlich stressfreier und weniger arbeitsintensiv für den Kassenwart.

Tagesordnungspunkt 4: Kassenbericht

Die Kassenwartin Sandra Neumann stellte den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2024 vor. Es wurden insgesamt Einnahmen von 4128€ generiert, dagegen standen Ausgaben von 5225€. Das Jahresendergebnis belief sich somit auf -1098€ mit einem Kassenstand von +4636€. Das Budget für 2025 beläuft sich auf 3594€. Die Prüfung des Kassenberichts erfolgt von Kassenprüfer Gerd Aigner am 18.05.2025. Der detaillierte Kassenbericht ist dem Anhang zu entnehmen.

Tagesordnungspunkt 5: Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet (7/7) und ist somit satzungsgemäß erfolgt.

Tagesordnungspunkt 6: Ausblick auf 2025

Die 2. Vorsitzende Steffi Sänger gab einen Ausblick auf die Aktivitäten des Fördervereins für 2025:

-durch Beantragung von Fördermitteln bei der Frankfurter Sparkasse konnte ein Spielboard i.H.v. 500 EUR für die KiTa angeschafft werden

-zu Ostern wurden Hefezöpfe und Marmelade für ein gemeinsames Osterfrühstück der Kinder gespendet, ebenso wurde der REWE Nieder-Eschbach als Sponsor für Eier & Schokohasen gewonnen

-am Montag, 2. Juni wird zum Internationalen Kindertag eine Eisaktion vom Förderverein geplant. Der Förderverein lädt zwischen 14 und 15 Uhr alle Kindern zum gemeinsamen Eisessen auf dem Kita-Hof ein.

-für eine Sitzmöglichkeit in Form einer Bank rund um einen Baum im KiTa-Garten soll „Dortelweiler Waldgeld“ beantragt werden. Das „Waldgeld“ können Dortelweiler Vereine für Ihre Investitionen beantragen, welche nicht von der Stadt Bad Vilbel

getragen werden. Erfolgsaussichten: 10-100% Finanzierung der Anschaffungskosten möglich

-Anschaffung Spielmöglichkeit für KiTa-Garten: bspw. Maxi- Holzbausteine

-Verbesserung der Toilettensituation: bspw. neue Toilettendeckel und Wandtattoos

-Beteiligung am KiTa-Sommerfest, Martinsfest, Nikolausfrühstück

-Teilnahme an weiteren Ausschreibungen, um Geld für den Förderverein zu generieren

Da Frau Schuhmacher durch Fördertöpfe inzwischen viele Aktionen selbst für die KiTa finanzieren kann, konzentriert sich der Förderverein mehr auf die Anschaffung von haptischen Dingen und Präsenz vor Ort in Form von Aktionen.

Tagesordnungspunkt 7: Verschiedenes

a. BIO-Essensangebot: Eine Person äußerte den Eindruck, dass in letzter Zeit nicht mehr so starker BIO-Anteil beim Mittagessen angeboten wird. Der Förderverein wurde ursprünglich zum Zwecke gegründet, das BIO-Essensangebot in der KiTa zu erhöhen. Der Förderverein antwortete, dass kein aktiver Beitrag mehr zum Essen stattfindet. Der Förderverein entlastet die Kita an anderen Stellen, sodass mehr Budget von Seiten der Kita in das Essen fließen kann.
b. Anregungen für weitere Aktionen: Es wurde gefragt, ob es möglich ist, die Kinder mit Tieren in Kontakt zu bringen, wie es in der Vergangenheit mit geliehenen Hühnern oder mit den U3-Kindern (Schafe und Ziegen an der Nidda bei Fr. Smieja) erfolgte. Frau Schuhmacher antwortete, dass dies möglich ist, aber Ausflüge wegen der angespannten Personalsituation nicht zu planen/versprechen sind. Aktionen vor Ort seien eine gute Alternative. Es gab erste Überlegungen zu einer Umsetzung, über die Eltern frühzeitig informiert werden sollen.
c. Frau Schuhmacher sprach über die ersten Ideen zum Sommerfest von Seiten der KiTa, welches das Thema „Gefühle“ haben wird. Durch den Austausch mit dem Förderverein konnten bei der Sitzung direkt erste Ideen für die weitere Gestaltung gewonnen werden (bspw. Ballonkünstler, welcher vom Förderverein bezahlt werden könnte).
d. Abschlussfest der ABC-Piraten: Auf Nachfrage von Sandra Neumann freut sich die KiTa über Unterstützung durch Essensspenden, Gerd Aigner wird den Bedarf für dieses Fest in Erfahrung bringen.
e. Yoga: Frau Schuhmacher berichtete, dass das Yoga bislang als Versuch bis Mitte Juni läuft (Kosten trägt die KiTA), noch ist dies nicht weiter

gebucht. Es wird auf Erfahrungswerte von Kindern und Yogalehrerin gewartet. Möglich wäre, Yoga im Herbst dann nach einer Sommerpause weiter zu führen.

f. Digitale Sitzung: zum Schluss wurde von den Anwesenden die Möglichkeit diskutiert, die Sitzung im nächsten Jahr auch digital anzubieten. Wenn dies gewünscht wird, bittet der Vorstand dies an ihn zu melden. Dies wird als Möglichkeit gesehen, die Teilnahme mehr Mitgliedern zu ermöglichen, die nicht vor Ort dabei sein können.

Die Sitzung wurde um 20:05 geschlossen.

Bad Vilbel, den 19.05.2025

Jan-Peter Bäcker

gefertigt:	bestätigt:
Anja Meerheim-Meiß (Schriftführung)	Jan-Peter Bäcker (1. Vorsitzender)